

G&D DVIMUX4-DL-PS/2



Installation und Bedienung

Zu dieser Dokumentation

Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt und nach dem Stand der Technik auf Korrektheit überprüft.

Für die Qualität, Leistungsfähigkeit sowie Marktgängigkeit des G&D-Produkts zu einem bestimmten Zweck, der von dem durch die Produktbeschreibung abgedeckten Leistungsumfang abweicht, übernimmt G&D weder ausdrücklich noch stillschweigend die Gewähr oder Verantwortung.

Für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch der Dokumentation ergeben, sowie für beiläufige Schäden oder Folgeschäden ist G&D nur im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit verantwortlich.

Gewährleistungsausschluss

G&D übernimmt keine Gewährleistung für Geräte, die

- nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wurden.
- nicht autorisiert repariert oder modifiziert wurden.
- schwere äußere Beschädigungen aufweisen, welche nicht bei Lieferungserhalt angezeigt wurden.
- durch Fremdzubehör beschädigt wurden.

G&D haftet nicht für Folgeschäden jeglicher Art, die möglicherweise durch den Einsatz der Produkte entstehen können.

Warenzeichennachweis

Alle Produkt- und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem G&D-Produkt genannt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Rechtsinhaber.

Impressum

© Guntermann & Drunck GmbH 2011. Alle Rechte vorbehalten.

Version 1.31 – 17.03.2011

Firmware: 1.5.4

Guntermann & Drunck GmbH
Dortmunder Str. 4a
57234 Wilnsdorf

Germany

Telefon +49 (0) 2739 8901-100

Telefax +49 (0) 2739 8901-120

<http://www.GDsys.de>

sales@GDsys.de

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	1
Der KVM-Switch »DVIMUX4-DL-PS/2«	2
Lieferumfang	2
Installation	3
Übersicht der Schnittstellen	3
Aufstellen des Geräts	3
Anschluss der Geräte des Arbeitsplatzes	4
Anschluss der Rechner	5
Anschluss der Stromversorgung	6
Weiterführende Information	7
Unterstützung digitaler und analoger Videosignale	7
Inbetriebnahme	8
Statusanzeigen	8
Umschaltung zwischen den Rechnern	9
Umschaltung durch Verwendung der Taster	9
Umschaltung mit Tastenkombinationen	9
Umschaltung mit Step-Keys	9
Umschaltung über ein serielles Gerät	10
Konfiguration	12
Übersicht der Funktionen und Standardeinstellungen	12
Bedienung des Setup-Modus	13
Bedienung des Setup-Menüs	14
Konfigurationseinstellungen	16
Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys	16
Änderung des einfachen Hotkeys	17
Änderung des Doppel-Hotkeys	18
Änderung der Select-Keys	19
Hotkey-Verzögerung ein- oder ausschalten	20
Standardeinstellungen wiederherstellen	21
Automatische Aufschaltung des ersten Kanals	22
Umschaltung über Taster an der Frontseite (de)aktivieren	23
Umschaltung über Tastenkombinationen (de)aktivieren	24
Umschaltung über Step-Keys (de)aktivieren	25
Änderung der Bitrate der Service-Buchse	26
Änderung des Standard-Modus der Service-Buchse	27
Ändern des Scancode-Sets einer PS/2-Tastatur	28
Auswahl des Typs der PS/2-Tastatur	29
Aktivierung oder Reset einer PS/2-Maus	30
Bestellnummern	31
Technische Daten	32

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie das G&D-Produkt in Betrieb nehmen. Die Hinweise helfen Schäden am Produkt zu vermeiden und möglichen Verletzungen vorzubeugen.

Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Befolgen Sie alle Warnungen oder Bedienungshinweise, die sich am Gerät oder in dieser Bedienungsanleitung befinden.

⚠ **Vorsicht vor Stromschlägen**

Um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nicht öffnen oder Abdeckungen entfernen. Im Servicefall wenden Sie sich bitte an unsere Techniker.

⚠ **Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts vor Installationsarbeiten**

Stellen Sie vor Installationsarbeiten sicher, dass das Gerät spannungsfrei ist. Ziehen Sie den Netzstecker oder die Spannungsversorgung am Gerät ab.

⚠ **Ständigen Zugang zu den Netzsteckern der Geräte sicherstellen**

Achten Sie bei der Installation der Geräte darauf, dass die Netzstecker der Geräte jederzeit zugänglich bleiben.

⚠ **Stolperfallen vermeiden**

Vermeiden Sie bei der Verlegung der Kabel Stolperfallen.

⚠ **Geerdete Spannungsquelle verwenden**

Betreiben Sie dieses Gerät nur an einer geerdeten Spannungsquelle.

⚠ **Verwenden Sie ausschließlich das G&D-Netzteil**

Betreiben Sie dieses Gerät nur mit dem mitgelieferten oder in der Bedienungsanleitung aufgeführten Netzteil.

⚠ **Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im vorgesehenen Einsatzbereich**

Die Geräte sind für eine Verwendung im Innenbereich ausgelegt. Vermeiden Sie extreme Kälte, Hitze oder Feuchtigkeit.

Der KVM-Switch »DVIMUX4-DL-PS/2«

Der KVM-Switch *DVIMUX4-DL-PS/2* ermöglicht die Bedienung von bis zu vier Rechnern über einen Arbeitsplatz.

Der Arbeitsplatz wird mit einer PS/2-Tastatur und PS/2-Maus sowie einem digitalen und/oder analogen Monitor ausgestattet. Die an den KVM-Switch angeschlossenen Rechner werden zentral am eingerichteten Arbeitsplatz bedient.

Die Umschaltung zwischen den Rechnern erfolgt wahlweise über die Taster an der Frontseite, über konfigurierbare Tastenkombinationen oder über ein serielles Gerät, das an die *Service*-Schnittstelle angeschlossen wird.

An der Frontseite des Geräts stehen zwei USB-Schnittstellen zum alternativen Anschluss einer USB-Tastatur und/oder einer USB-Maus für den Arbeitsplatz zur Verfügung.

HINWEIS: Der KVM-Switch arbeitet mit voller Tastatur- und Mausemulation auf jedem Kanal und gewährleistet jederzeit das fehlerfreie Booten der angeschlossenen Rechner.

Lieferumfang

- 1 × KVM-Switch *DVIMUX4-DL* (Grund- oder Multi-Channel-Variante)
- 1 × Adapter *DVI-Divider* pro unterstütztem Videokanal
- 1 × Datenkabel (*Update-Cable-2*)
- 1 × Stromversorgungskabel
- 1 × Handbuch »Installation und Bedienung«

WICHTIG: Zum Anschluss der Rechner an den KVM-Switch sind KVM-Kabelsets erforderlich. Eine Auflistung der erhältlichen KVM-Kabelsets finden Sie auf Seite 31.

Installation

Übersicht der Schnittstellen

Frontseite des KVM-Switches

An der Frontseite des KVM-Switches sind zwei USB-Schnittstellen zum Anschluss einer USB-Tastatur und/oder -Maus vorhanden.

HINWEIS: Die PS/2-Schnittstellen zum Anschluss der Tastatur und Maus des Arbeitsplatzes (an der Rückseite des KVM-Switches) und die USB-Schnittstellen der Frontseite des Gerätes können *gleichzeitig* verwendet werden.

Zusätzlich ist hier die Service-Buchse zu finden. Diese Buchse wird zur Bedienung des Setup-Menüs (siehe *Bedienung des Setup-Menüs* ab Seite 14) und zum Ausführen von Firmware-Updates verwendet.

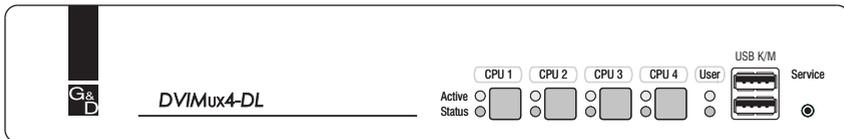


Abbildung 1: Frontansicht des KVM-Switches

Neben den Schnittstellen sind vier Taster zur Auswahl des aktiven Kanals und einige LEDs (siehe *Statusanzeigen* auf Seite 8) an der Frontseite platziert.

Rückseite des KVM-Switches

Auf der Rückseite des KVM-Switches sind die Schnittstellen zum Anschluss der Geräte des Arbeitsplatzes und der Rechner angeordnet. Eine detaillierte Beschreibung der Schnittstellen finden Sie auf der folgenden Seite.

Aufstellen des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass die an den KVM-Switch anzuschließenden Rechner ausgeschaltet sind. Falls an die Rechner Tastaturen und/oder Mäuse angeschlossen sind, ziehen Sie die Kabel der Eingabegeräte aus den PS/2-Schnittstellen.
2. Platzieren Sie den KVM-Switch zwischen den Rechnern sowie dem Arbeitsplatz. Beachten Sie hierbei die maximale Kabellänge von fünf Metern zwischen dem KVM-Switch und den anzuschließenden Rechnern.
3. Entscheiden Sie vor der Installation des KVM-Switches, welcher Taster an der Frontseite des Geräts, welchem Rechner zugewiesen werden soll.

Anschluss der Geräte des Arbeitsplatzes

HINWEIS: Beim Anschluss der Kabel des Arbeitsplatzes und der Rechner ist vorzugsweise blockweise und von unten nach oben vorzugehen. So vermeiden Sie, dass bereits gesteckte Kabel die Sicht auf die Bezeichnung der Schnittstellen versperren.

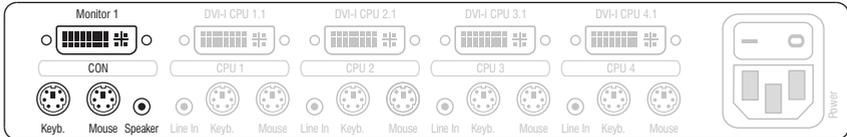


Abbildung 2: Schnittstellen zum Anschluss der Geräte des Arbeitsplatzes

Keyb.: Stecken Sie das Anschlusskabel der PS/2-Tastatur in diese Buchse.

Mouse: Stecken Sie das Anschlusskabel der PS/2-Maus in diese Buchse.

HINWEIS: Alternativ können Sie eine USB-Tastatur und/oder USB-Maus an die Schnittstellen **USB K/M** an der Frontseite des Geräts anschließen.

Die PS/2-Schnittstellen zum Anschluss von Tastatur und Maus des Arbeitsplatzes (an der Rückseite des KVM-Switches) und die USB-Schnittstellen der Frontseite des Gerätes können *gleichzeitig* verwendet werden.

Speaker: Schließen Sie die Lautsprecher zur Ausgabe der Audiosignale des aktiven Rechners an diese Schnittstelle an.

Monitor 1: Stecken Sie das DVI-Kabel des Monitors in diese Schnittstelle.

HINWEIS: Die separaten Videosignale von Rechnern einer Multi-Monitor-Umgebung können bei Einsatz einer Multichannel-Variante des KVM-Switches an zwei (MC2), drei (MC3) oder vier (MC4) Monitore übertragen werden.

Pro anschließbarem Monitor sind bis zu vier Videoeingänge (**DVI-I CPU 1.x** bis **4.x**) vorgesehen.

Schließen Sie bei Einsatz einer solchen Gerätevariante den bzw. die weiteren Monitore an die hierfür vorgesehene(n) Schnittstelle(n) **Monitor x** an.

Anschluss der Rechner

WICHTIG: Zum Anschluss der Rechner an den KVM-Switch sind KVM-Kabelsets erforderlich. Eine Auflistung der erhältlichen KVM-Kabelsets finden Sie auf Seite 31.

Ordnen Sie die bestellten KVM-Kabelsets den verschiedenen Rechnern zu und legen Sie sie anschließend für die Installation bereit.

HINWEIS: Zum Anschluss der (maximal vier) Rechner an den KVM-Switch sind die unten aufgeführten Schnittstellen für *jeden* Rechner verfügbar.

Die Bezeichnung (beispielsweise **CPU 1**) eines bestimmten Abschnitts der Rückblende ordnet die entsprechenden Schnittstellen einem bestimmten Rechner sowie dem gleichnamigen Schalter an der Frontseite zu.

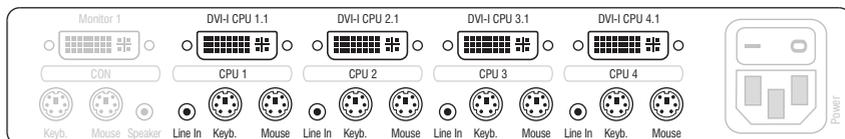


Abbildung 3: Schnittstellen zum Anschluss der Rechner

Line In: Falls Sie die Audio-Signale des Rechners über die am KVM-Switch angeschlossenen Lautsprecher ausgeben möchten, verbinden Sie die *Line Out*-Schnittstelle des Rechners mit dieser Schnittstelle.

Verwenden Sie hierfür eines der Audio-Anschlusskabel (*Audio-M/M*).

Keyb.: Verbinden Sie die violette PS/2-Buchse (Tastatur) des Rechners mit dieser Schnittstelle. Verwenden Sie hierfür den violetten Stecker eines *Twin-PS/2*-Kabels.

Mouse: Verbinden Sie die grüne PS/2-Buchse (Maus) des Rechners mit dieser Schnittstelle. Verwenden Sie hierfür den grünen Stecker eines *Twin-PS/2*-Kabels.

DVI-I CPU: Verbinden Sie den Videoausgang des Rechners mit dieser Schnittstelle.

Ist der Rechner mit einem DVI-D-Videoausgang ausgestattet, nehmen Sie ein digitales Videokabel (*DVI-D-DL-M/M*) zur Hand. Im Falle eines analogen VGA-Ausgangs ist ein analoges Videokabel (*VGA-M/DVI-A-M*) zu verwenden.

HINWEIS: Verbinden Sie bei Einsatz einer Multichannel-Variante des KVM-Switches ggf. den zweiten, dritten und vierten Videoausgang des Rechners mit der/den Schnittstelle(n) **DVI-I CPU 1.x** bis **4.x**.

Anschluss der Stromversorgung

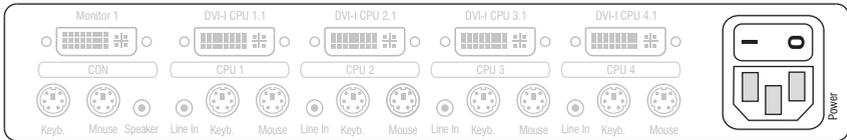


Abbildung 4: Schnittstelle zum Anschluss der Stromversorgung

Power: Verbinden Sie das Stromversorgungskabel (*PowerCable-2 Standard*) mit einer Netzsteckdose und der Power-Buchse des KVM-Switches.

Weiterführende Information

Unterstützung digitaler und analoger Videosignale

An die KVM-Switches der *DVIMUX4-DL*-Serie können Rechner angeschlossen werden, die digitale *oder* analoge Videosignale liefern. Der vom Rechner an den KVM-Switch übertragene Signaltyp (digital *oder* analog) wird unverändert an den angeschlossenen Monitor ausgegeben wird.

Einheitlicher Signaltyp innerhalb eines Videokanals

Stellen Sie am Arbeitsplatz einen Monitor auf, der den einheitlichen Signaltyp eines Videokanals (ausschließlich digital *oder* analog) der Rechner wiedergeben kann.

BEISPIEL: Das Videosignal aller Rechner wird *digital* (DVI-Signale) an den KVM-Switch geleitet. Um die Signale auf dem Monitor des Arbeitsplatzes darzustellen, ist der Einsatz eines digitalen Monitors erforderlich.

Unterschiedliche Signaltypen innerhalb eines Videokanals

Werden auf dem einem Videokanal sowohl digitale (beispielsweise über *CPU 1*) als auch analoge Videosignale (beispielsweise über *CPU 2*) übertragen, schließen Sie den Adapter *DVI-Divider* an die Schnittstelle *Monitor x* des KVM-Switches an.

Der Adapter stellt sowohl einen DVI- als auch einen VGA-Ausgang bereit. Verbinden Sie *beide* Ausgänge des Adapters mit dem Monitor des Arbeitsplatzes.

HINWEIS: Wählen Sie einen Monitor, der sowohl digitale als auch analoge Videodaten verarbeiten kann. Derartige Monitore verfügen über eine DVI- *und* eine VGA-Schnittstelle.

Moderne Monitore dieser Art schalten üblicherweise – je nach Eingangssignal – den Signaltyp selbstständig um. Ist dies nicht der Fall, so hat die Umschaltung von digitaler auf analoge Signalverarbeitung (und umgekehrt) manuell durch den Anwender am Monitor zu erfolgen.

Inbetriebnahme

Schalten Sie den *Power*-Schalter auf der Rückseite des KVM-Switches ein.

Sobald das Gerät mit elektrischer Spannung versorgt wird, leuchtet die grüne *User*-LED. Der KVM-Switch ist nach dem Startvorgang des Gerätes sofort betriebsbereit.

Statusanzeigen

Die LEDs an der Frontseite des Geräts geben Ihnen die Möglichkeit, den Betriebsstatus jederzeit zu kontrollieren.

Bereich	LED	Status	Bedeutung
CPU 1...4	Active	an	Der KVM-Switch ist derzeit auf diesem Kanal aktiv. Alle Eingaben werden an diesen Rechner geleitet.
		aus	Der Kanal ist derzeit nicht aktiv.
	Status	an	Der Rechner ist betriebsbereit.
		aus	Es ist kein Rechner angeschlossen oder der Rechner ist ausgeschaltet.
User	Active	an	Die Tastatur wurde korrekt und vollständig initialisiert.
		blinkt langsam	Die LED blinkt nach dem Einschalten des Geräts bis die Tastatur initialisiert wurde.
		blinkt	Setup-Modus des KVM-Switches aktiv.
	Status	an	Der KVM-Switch wird mit der erforderlichen elektrischen Spannung versorgt.
		aus	Der KVM-Switch ist ausgeschaltet oder die erforderliche elektrische Spannung ist nicht verfügbar. Prüfen Sie gegebenenfalls den korrekten Anschluss des Stromversorgungskabels.

Umschaltung zwischen den Rechnern

Die Umschaltung zwischen den verschiedenen Rechnern kann wahlweise über die vier Taster an der Frontseite des Geräts oder über Tastenkombinationen erfolgen.

Die Tastatur- und Mauseingaben werden an den aktiven Rechner geleitet und dessen Videosignal auf dem Monitor des Arbeitsplatzes dargestellt.

Umschaltung durch Verwendung der Taster

So schalten Sie mit den Tastern am Gerät auf einen bestimmten Kanal um:

- Betätigen Sie den Taster des gewünschten Kanals am Gerät, um diesen zu aktivieren.

Umschaltung mit Tastenkombinationen

So schalten Sie mit Tastenkombinationen auf einen bestimmten Kanal um:

- Betätigen Sie auf der Tastatur des Arbeitsplatzes die Tastenkombination **Hotkey + Select-Key**.

Im Auslieferungszustand ist die Umschaltung des Kanals über den Hotkey **Strg** und die Select-Keys 1 bis 4 möglich.

WICHTIG: Die Umschaltung des Kanals erfolgt, wenn die betätigte Tastenkombination losgelassen wird.

HINWEIS: Falls eine der Tastenkombinationen mit einer Tastenkombination eines eingesetzten Anwendungsprogramms kollidiert, kann die Tastenkombination des KVM-Switches angepasst werden (s. Seite 17 f.).

Umschaltung mit Step-Keys

WICHTIG: Die Verwendung von Step-Keys ist im Auslieferungszustand des KVM-Switches deaktiviert. Hinweise zur Aktivierung der Funktion lesen Sie auf Seite 25.

Alternativ zur gezielten Umschaltung auf einen der am KVM-Switch angeschlossenen Kanäle mit den *Select-Keys* (s. vorangegangener Abschnitt) können Sie die Kanäle in auf- oder absteigender Folge mit den *Step-Keys* umschalten.

WICHTIG: Die jeweils aktiven *Step-Keys* sind von der Auswahl der *Select-Keys* abhängig. Die folgende Tabelle listet die Step-Keys in Abhängigkeit von den aktiven Select-Keys auf.

Select-Keys	Step-Key »zurück«	Step-Key »vor«
1...4	9	0
NUM 1... NUM 4	NUM 9	NUM 0
A...D	I	K
F1...F4	F9	F10

So schalten Sie mit Step-Keys auf einen bestimmten Kanal um:

1. Betätigen Sie auf der Tastatur des Arbeitsplatzes die Tastenkombination **Hotkey + Step-Key »zurück«** oder **Hotkey + Step-Key »vor«**.

Umschaltung über ein serielles Gerät

Die Kanalumschaltung ist über ein serielles Gerät möglich, das an die *Service*-Schnittstelle des KVM-Switches angeschlossen ist. Das serielle Gerät kann beispielsweise ein spezielles Tastenfeld oder ein Rechner sein, auf welchem ein Terminalemulationsprogramm betrieben wird.

WICHTIG: Voraussetzungen für die erfolgreiche Schaltung des Kanals durch ein serielles Endgerät sind u. a. die Anwendung der unten aufgeführten Anschlusseinstellungen sowie die Verwendung der Umschaltbefehle des KVM-Switches.

Anschlusseinstellungen

Zum Aufbau einer seriellen Verbindung zum KVM-Switch sind die nachfolgend aufgeführten Anschlusseinstellungen durch das serielle Endgerät anzuwenden.

- Bits pro Sekunde: 115.200 | *alternativ:* 9.600 (s. Seite 26)
- Datenbits: 8
- Parität: keine
- Stoppbits: 1
- Flusssteuerung: keine

Aktivierung des »Switch«-Modus

WICHTIG: Über die *Service*-Buchse des KVM-Switches kann sowohl das Setup-Menü bedient werden, als auch die Umschaltung der Kanäle über ein serielles Gerät erfolgen.

Die Umschaltung der Kanäle über das serielle Gerät ist nur möglich, wenn der **Switch**-Modus aktiv ist!

Ändern Sie ggf. den Standard-Modus (s. Seite 27) der *Service*-Buchse auf diesen Modus, falls Sie unmittelbar nach dem Start des KVM-Switches die Kanalumschaltung über das serielle Gerät nutzen möchten.

Alternativ ist im laufenden Betrieb durch Eingabe des Befehls »!« der Wechsel zum **Switch**-Modus möglich.

Umschaltbefehle

Zur Umschaltung des Kanals stehen die folgenden Befehle zur Verfügung:

Befehl	Kanal
1!	1
2!	2
3!	3
4!	4
<!	einen Kanal zurück
>!	einen Kanal vor

TIPP: Den aktuell aufgeschalteten Kanal können Sie mit dem Befehl »?!« abfragen.

HINWEIS: Der Befehl wird *unmittelbar* nach dem Senden des Befehls durch das serielle Gerät ausgeführt.

Eine Meldung (s. unten) informiert das serielle Gerät über die korrekte Ausführung oder den Grund, weshalb die Umschaltung nicht erfolgt ist.

Meldungen

Der KVM-Switch bestätigt die korrekte Ausführung des Befehls durch eine Meldung. Konnte die Umschaltung nicht erfolgen, wird dies durch eine entsprechende Meldung mitgeteilt.

Meldung	Bedeutung
In[x] All	Schaltung auf Kanal [x] erfolgreich
E01	ungültige Kanalnummer (out of range)
E06	Kanalumschaltung fehlgeschlagen
E10	ungültiger Befehl
E13	ungültiger Wert (out of range)
RS232 mode enabled	Switch-Modus (RS232) aktiviert

Konfiguration

Die Konfiguration des KVM-Switches kann wahlweise im Setup-Modus oder im Setup-Menü durch den Anwender geändert werden:

- Der *Setup-Modus* wird über die Tastatur des Arbeitsplatzes aktiviert. Durch spezielle Setup-Keys kann anschließend die Änderung der Konfiguration erreicht werden.
- Das *Setup-Menü* wird mit einem Terminalemulationsprogramm bedient und bietet eine einfache Textoberfläche zur Konfiguration des Gerätes.

HINWEIS: Die Aktivierung oder der Reset einer PS/2-Maus (s. Seite 30) kann ausschließlich im *Setup-Modus* durchgeführt werden.

Die Auswahl des Typs der PS/2-Tastatur ist ausschließlich im *Setup-Menü* möglich.

Übersicht der Funktionen und Standardeinstellungen

Die folgenden Tabelle listet die konfigurierbaren Funktionen und die Standardeinstellungen des KVM-Switches auf.

Ausführlichen Erläuterungen der Funktionen finden Sie auf den angegebenen Seiten:

Funktion	Standard	Seite
Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys	einfache Hotkeys	16
Änderung des einfachen Hotkeys	Strg	17
Änderung des Doppel-Hotkeys	Strg + Shift	18
Änderung der Select-Keys	1 bis 4	19
Hotkey-Verzögerung ein- oder ausschalten	7 Sekunden	20
Standardeinstellungen wiederherstellen		21
Automatische Aufschaltung des ersten Kanals	ausgeschaltet	22
Umschaltung über Taster an der Frontseite (de)aktivieren	eingeschaltet	23
Umschaltung über Tastenkombinationen (de)aktivieren	eingeschaltet	24
Umschaltung über Step-Keys (de)aktivieren	ausgeschaltet	25
Änderung der Bitrate der Service-Buchse	115.200	26
Änderung des Standard-Modus der Service-Buchse	Switch	27
Ändern des Scancode-Sets einer PS/2-Tastatur	Scancode-Set 2	28
Auswahl des Typs der PS/2-Tastatur	Standard	29
Aktivierung oder Reset einer PS/2-Maus		30

Auf den folgenden Seiten wird die grundlegende Bedienung des Setup-Modus sowie des Setup-Menüs erläutert.

Die konfigurierbaren Funktionen des KVM-Switches werden ab Seite 16 detailliert beschrieben.

Bedienung des Setup-Modus

Der Setup-Modus kann jederzeit mit der Tastatur des Arbeitsplatzes aktiviert werden. Nach der Aktivierung kann die Konfiguration des KVM-Switches mit verschiedenen Setup-Keys verändert werden.

HINWEIS: Nach dem Aufruf des Setup-Modus kann nur *eine* Setup-Funktion ausgeführt werden. Möchten Sie mehrere Funktionen ausführen, ist das mehrfache Starten des Setup-Modus – nach dem Ausführen einer jeden Funktion – erforderlich.

So aktivieren Sie den Setup-Modus:

- Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination **Hotkey + Backspace** (Standard: **Strg + Backspace**) gleichzeitig.

HINWEIS: Die Tastatur signalisiert die erfolgreiche Aktivierung des Setup-Modus durch das gleichzeitige Blinken der Kontrollleuchten **NUM**, **↕** und **Rollen**. Zusätzlich blinkt am KVM-Switch die gelbe *User*-LED.

WICHTIG: In der Standardeinstellung ist die Tastenkombination zur Aktivierung des Setup-Modus *sieben Sekunden* lang zu betätigen.

Nach dem erstmaligen Aufruf des Setup-Modus kann die Hotkey-Verzögerung durch Betätigung des Setup-Keys **8** (s. Seite 20) ausgeschaltet werden.

So führen Sie eine Setup-Funktion aus:

- Betätigen Sie nach der Aktivierung des Setup-Modus einen der auf den folgenden Seiten beschriebenen Setup-Keys.

So beenden Sie den Setup-Modus ohne Ausführung einer Funktion:

- Betätigen Sie **ESC**-Taste der Tastatur um den Setup-Modus zu beenden.

Bedienung des Setup-Menüs

Das Setup-Menü bietet eine komfortable Möglichkeit die Konfiguration des KVM-Switches einzusehen und zu editieren.

Die Textoberfläche des Setup-Menüs ermöglicht die einfache Bedienung sowie die Änderung mehrerer Einstellungen innerhalb einer Sitzung.

Das Setup-Menü wird über ein beliebiges Terminalemulationsprogramm (beispielsweise *HyperTerminal* oder *PuTTY*) bedient. Der Rechner auf dem das Terminalemulationsprogramm installiert ist, wird über das mitgelieferte Service-Kabel mit der Service-Buchse des Geräts verbunden.

So richten Sie eine Verbindung im Terminalemulationsprogramm ein:

1. Starten Sie ein beliebiges Terminalemulationsprogramm (z. B. *HyperTerminal* oder *PuTTY*).
2. Erstellen Sie eine neue Verbindung im Terminalemulationsprogramm und erfassen Sie die folgenden Verbindungseinstellungen:
 - Bits pro Sekunde: 115.200 | *alternativ*: 9.600 (s. Seite 26)
 - Datenbits: 8
 - Parität: Keine
 - Stoppbits: 1
 - Flusssteuerung: Keine
3. Verwenden Sie das mitgelieferte Datenkabel (*Update-Cable-2*), um den Rechner mit der Service-Buchse an der Frontseite des KVM-Switches zu verbinden.

So rufen Sie das Setup-Menü auf:

1. Stecken Sie den Klinkenstecker des seriellen Datenkabels in die *Service*-Buchse an der Frontseite des Geräts.
2. Starten Sie im Terminalemulationsprogramm die Verbindung mit dem KVM-Switch.

Sobald die Verbindung erfolgreich aufgebaut ist, wird im Terminalemulationsprogramm das Setup-Menü (s. Abbildung auf Seite 15) dargestellt.

HINWEIS: Wird der KVM-Switch gestartet, während die Verbindung aufgebaut wird, sehen Sie kurzzeitig das *G&D Firmware Update Utility*, bevor das Setup-Menü dargestellt wird.

Dieses spezielle Utility wird ausschließlich vom Support-Team angewendet.

Das Setup-Menü listet alle Einstellungen des KVM-Switches in Tabellenform auf:

Settings for DVIMUX4-DL	
► Show System Info	... ◀
Hotkey:	Ctrl
Double Hotkey:	NO
Select Key:	1..4
Hotkey Delay:	YES
Set System Defaults	...
Select Ch.1 after Power up:	NO
Select Channel via Front Button:	Yes
Select Channel via Hotkey:	Yes
Select Channel via Step Key:	NO
Service RS232 Bitrate:	115200
Service RS232 Startup Mode:	Setup Menu
PS/2 Scancode Set:	2
PS/2 Keyboard Type:	Standard
USB Keymode:	...
'Space': Toggle	'S': Save

In der rechten Spalte können Sie sofort die aktive Einstellung einer Funktion ablesen.

Eine Ausnahme hiervon bilden Menüeinträge, die verschiedene Einstellungen in einem Untermenü ermöglichen. Dies wird durch drei Punkte (...) in der rechten Spalte dargestellt.

HINWEIS: Die Einstellung **USB-Keymode** der verschiedenen Kanäle ist ausschließlich für die USB-Varianten des KVM-Switches von Bedeutung und wird daher nicht erläutert.

So bedienen Sie das Setup-Menü:

1. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** oder **Pfeil↓** zunächst den gewünschten Menüpunkt aus.

Die aktive Zeile wird durch eckige ► Pfeile ◀ an den Rändern der Zeilen angezeigt.

2. Abhängig von der Art des Menüpunkts, können Sie folgende Aktion(en) durchführen:
 - Menüpunkte deren Einstellung in der rechten Spalte angezeigt wird, können durch (mehrfache) Betätigung der **Leertaste** geändert werden.
 - Haben Sie einen Menüpunkt ausgewählt, der über einen Unterdialog verfügt, betätigen Sie die **Eingabetaste**, um diesen zu öffnen.

HINWEIS: Detaillierte Anweisungen zur Änderung einer bestimmten Funktion lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Konfigurationseinstellungen

Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys

Werden auf einem Rechner viele Anwendungsprogramme mit Tastenkombinationen bedient oder verschiedene G&D-Geräte in einer Kaskade verwendet, ist die Zahl der „freien“ Tastenkombinationen möglicherweise eingeschränkt.

In einem solchen Fall ist der Einsatz von Doppel-Hotkeys sinnvoll.

So aktivieren Sie die Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys:

Setup-Modus	<ol style="list-style-type: none"> 1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination Hotkey + Backspace (Standard: Strg + Backspace) gleichzeitig. Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination <i>sieben Sekunden</i> lang gedrückt. 2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um die Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys zu aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> S › Verwendung von einfachen Hotkeys A › Verwendung von Doppel-Hotkeys
--------------------	---

Setup-Menü	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch. Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der <i>Switch-Modus</i> der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln. 2. Wählen Sie mit den Tasten Pfeil↑ bzw. Pfeil↓ die Zeile Double Hotkey aus. 3. Betätigen Sie (mehrfach) die Leertaste der Tastatur, um die Verwendung von einfachen oder Doppel-Hotkeys zu aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> No › Verwendung von einfachen Hotkeys Yes › Verwendung von Doppel-Hotkeys 4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste S, um diese zu speichern.
-------------------	---

Nach der Umschaltung wird der aktive Hotkey in einen Doppel-Hotkey (oder umgekehrt) konvertiert:

einfacher Hotkey	Doppel-Hotkey
Strg	Strg + Shift
Alt	Alt + Shift
Alt Gr	Alt Gr + Strg
Win	Win + Strg
Shift	Shift + Win

Änderung des einfachen Hotkeys

Der Hotkey wird gleichzeitig mit der Taste **Backspace** betätigt, um den Setup-Modus des KVM-Switches zu starten. Bei gleichzeitiger Betätigung des Hotkeys und eines Select-Keys wird die Umschaltung auf einen anderen Kanal erreicht.

Falls ein Anwendungsprogramm oder ein anderes G&D-Gerät innerhalb der Kaskade den gleichen Hotkey verwendet, kann dieser geändert werden.

HINWEIS: Im Auslieferungszustand ist der einfache Hotkey **Strg** voreingestellt.

So ändern Sie den aktuellen Hotkey:

Setup-Modus

1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination **Hotkey+Backspace** (Standard: **Strg+Backspace**) gleichzeitig.

Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination *sieben Sekunden* lang gedrückt.

2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um einen bestimmten Hotkey zu aktivieren:

Strg › Aktivierung des Hotkeys *Strg*
Alt › Aktivierung des Hotkeys *Alt*
Alt Gr › Aktivierung des Hotkeys *Alt Gr*
Win › Aktivierung des Hotkeys *Win*
Shift › Aktivierung des Hotkeys *Shift*

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.

2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Hotkey** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um einen bestimmten Hotkey zu aktivieren:

Ctrl › Aktivierung des Hotkeys *Strg*
Alt › Aktivierung des Hotkeys *Alt*
Alt Gr › Aktivierung des Hotkeys *Alt Gr*
Win › Aktivierung des Hotkeys *Win*
Shift › Aktivierung des Hotkeys *Shift*

4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Änderung des Doppel-Hotkeys

Haben Sie die Verwendung von Doppel-Hotkeys (s. Seite 16) aktiviert, wird durch die Betätigung des Doppel-Hotkeys und der Taste **Backspace** der Setup-Modus des KVM-Switches gestartet. Bei gleichzeitiger Betätigung des Doppel-Hotkeys und eines Select-Keys wird die Umschaltung auf einen anderen Kanal erreicht.

Falls ein Anwendungsprogramm oder ein anderes G&D-Gerät innerhalb der Kaskade den gleichen Doppel-Hotkey verwendet, kann dieser geändert werden.

So ändern Sie den aktuellen Doppel-Hotkey:

Setup-Modus	<ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Voraussetzung:</i> Aktivierung der Doppel-Hotkeys (s. Seite 16). 2. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination Doppel-Hotkey+Backspace (Standard: Strg+Shift+Backspace) gleichzeitig. Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination <i>sieben Sekunden</i> lang gedrückt. 3. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um den gewünschten Doppel-Hotkey zu aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> Strg ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Strg+Shift</i> Alt ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Alt+Shift</i> Alt Gr ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Alt Gr+Strg</i> Win ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Win+Strg</i> Shift ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Shift+Win</i>
--------------------	--

Setup-Menü	<ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Voraussetzung:</i> Aktivierung der Doppel-Hotkeys (s. Seite 16). 2. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch. Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der <i>Switch-Modus</i> der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln. 3. Wählen Sie mit den Tasten Pfeil↑ bzw. Pfeil↓ die Zeile Hotkey aus. 4. Betätigen Sie (mehrfach) die Leertaste der Tastatur, um den gewünschten Doppel-Hotkey zu aktivieren: <ul style="list-style-type: none"> Ctrl+Shift ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Strg+Shift</i> Alt+Shift ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Alt+Shift</i> Alt Gr+Ctrl ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Alt Gr+Strg</i> Win+Ctrl ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Win+Strg</i> Shift+Win ․ Aktivierung des Doppel-Hotkeys <i>Shift+Win</i> 5. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste S, um diese zu speichern.
-------------------	---

Änderung der Select-Keys

In der Standardeinstellung sind die Select-Keys 1 bis 4 zur Umschaltung zwischen den am KVM-Switch angeschlossenen Rechnern aktiv.

Die Umschaltung zu Rechner 2 erfolgt in der Standardeinstellung beispielsweise mit der Tastenkombination **Hotkey+2** (Standard: **Strg+2**).

So wählen Sie ein anderes Set von Select-Keys:

Setup-Modus

1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination **Hotkey+Backspace** (Standard: **Strg+Backspace**) gleichzeitig.

Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination *sieben Sekunden* lang gedrückt.
2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um das gewünschte Set von Select-Keys zur Umschaltung von Rechner 1 bis Rechner 4 zu aktivieren:
 - 1 † Aktivierung der Select-Keys *1, 2, 3, 4*
 - NUM 1** † Aktivierung der Select-Keys *NUM 1, [...], NUM 3, NUM 4*
 - Y** † Aktivierung der Select-Keys *A, B, C, D*
 - F1** † Aktivierung der Select-Keys *F1, F2, F3, F4*

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.
2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Select Key** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um das entsprechende Set von Select-Keys zur Umschaltung von Rechner 1 bis 4 zu aktivieren:
 - 1...4** † Aktivierung der Select-Keys *1, 2, 3, 4*
 - NUM 1...4** † Aktivierung der Select-Keys *NUM 1, [...], NUM 3, NUM 4*
 - A ...D** † Aktivierung der Select-Keys *A, B, C, D*
 - F1...F4** † Aktivierung der Select-Keys *F1, F2, F3, F4*
4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Hotkey-Verzögerung ein- oder ausschalten

In der Standardeinstellung des Switches ist die Tastenkombination **Hotkey + Backspace** (Standard: **Strg + Backspace**) sieben Sekunden lang zu betätigen um den Setup-Modus zu starten.

Möchten Sie den Setup-Modus unmittelbar nach Betätigung der Tastenkombination starten, kann die Hotkey-Verzögerung deaktiviert werden.

So schalten Sie die Hotkey-Verzögerung an oder aus:

Setup-Modus	<ol style="list-style-type: none"> 1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination Hotkey + Backspace (Standard: Strg + Backspace) gleichzeitig. Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination <i>sieben Sekunden</i> lang gedrückt. 2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um die Hotkey-Verzögerung an- oder auszuschalten: <ul style="list-style-type: none"> 7 ▸ Aktivierung der Hotkey-Verzögerung 8 ▸ Deaktivierung der Hotkey-Verzögerung
Setup-Menü	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch. Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der <i>Switch-Modus</i> der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln. 2. Wählen Sie mit den Tasten Pfeil↑ bzw. Pfeil↓ die Zeile Hotkey Delay aus. 3. Betätigen Sie (mehrfach) die Leertaste der Tastatur, um die Hotkey-Verzögerung an- oder auszuschalten: <ul style="list-style-type: none"> Yes ▸ Aktivierung der Hotkey-Verzögerung No ▸ Deaktivierung der Hotkey-Verzögerung 4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste S, um diese zu speichern.

Standardeinstellungen wiederherstellen

Mit dieser Funktion werden die Standardeinstellungen des KVM-Switches wiederhergestellt.

WICHTIG: Nach dem Ausführen der Funktion sind die auf Seite 12 aufgeführten Standardeinstellungen des KVM-Switches wieder aktiv!

So stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her:

Setup-Modus

1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination **Hotkey + Backspace** (Standard: **Strg + Backspace**) gleichzeitig.

Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination *sieben Sekunden* lang gedrückt.

2. Betätigen Sie den unten angegebenen Setup-Key, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen:

D ▶ Standardeinstellung wiederherstellen

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.

2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Set System Defaults** aus.
3. Betätigen Sie die **Eingabetaste**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.
4. Bestätigen Sie die erscheinende Sicherheitsabfrage mit der **Eingabetaste**. Ein Abbruch der Funktion ist alternativ mit der Taste **Q** möglich.

Automatische Aufschaltung des ersten Kanals

Nach dem Einschalten des Gerätes wird üblicherweise der zuletzt aktive Kanal aufgeschaltet. Alternativ können Sie die automatische Aufschaltung des am ersten Kanal angeschlossenen Rechners nach dem Einschalten des Gerätes einstellen.

So (de)aktivieren Sie die automatische Aufschaltung des ersten Kanals nach dem Start:

HINWEIS: Die Aktivierung der automatischen Aufschaltung des ersten Kanals nach dem Einschalten des Gerätes kann ausschließlich über das Setup-Menü ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.
2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Select Ch.1 after Power up** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um zwischen folgenden Optionen zu wählen:

No › Aktivierung des zuletzt aktiven Kanals nach dem Einschalten
Yes › Aktivierung von Kanal 1 nach dem Einschalten
4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Umschaltung über Taster an der Frontseite (de)aktivieren

Die Umschaltung zwischen den verschiedenen Rechnern über die Taster der Frontseite des Geräts ist in der Standardeinstellung aktiviert.

Falls gewünscht können Sie die Taster über das Setup-Menü deaktivieren.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Umschaltung über die Taster:

HINWEIS: Die Umschaltung über die Taster kann ausschließlich über das Setup-Menü ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch und stecken Sie anschließend das serielle Datenkabel in die Service-Buchse.
2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Select Channel via Front Button** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um zwischen folgenden Optionen zu wählen:
 - Yes** › Umschaltung über Taster an der Frontseite deaktiviert
 - No** › Umschaltung über Taster an der Frontseite aktiviert
4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Umschaltung über Tastenkombinationen (de)aktivieren

Die Umschaltung zwischen den verschiedenen Rechnern über Tastenkombinationen ist in der Standardeinstellung aktiviert.

Falls gewünscht können Sie diese Art der Umschaltung über das Setup-Menü deaktivieren.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Umschaltung über Tastenkombinationen:

HINWEIS: Die Umschaltung über Tastenkombinationen kann ausschließlich über das Setup-Menü ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch und stecken Sie anschließend das serielle Datenkabel in die Service-Buchse.
2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Select Channel via Hotkey** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um zwischen folgenden Optionen zu wählen:
 - Yes** › Umschaltung über Tastenkombination deaktiviert
 - No** › Umschaltung über Tastenkombination aktiviert
4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Änderung der Bitrate der Service-Buchse

Über die Service-Buchse des KVM-Switches kann sowohl das Setup-Menü bedient werden, als auch die Umschaltung der Kanäle über ein serielles Gerät erfolgen.

Pro Zeiteinheit wird über die Service-Buchse eine bestimmte Datenmenge übertragen. Diese sogenannte Bitrate wird in der Einheit *bit/s* angegeben.

WICHTIG: Die erfolgreiche Kommunikation eines Terminalemulationsprogrammes oder eines seriellen Gerätes mit dem KVM-Switch erfordert die Verwendung einer einheitlichen Bitrate des Senders sowie des Empfängers der Daten.

Falls die Bitrate im Terminalemulationsprogramm oder im seriellen Gerät nicht der Standard-Bitrate des KVM-Switches (115.200 bit/s) angepasst werden kann, ist die Änderung der Bitrate der Service-Buchse möglich.

So wählen Sie die Bitrate der Service-Buchse des KVM-Switches:

- | | |
|------------|---|
| Setup-Menü | <ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der <i>Switch-Modus</i> der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln. 2. Wählen Sie mit den Tasten Pfeil↑ bzw. Pfeil↓ die Zeile Service RS232 Bitrate aus. 3. Betätigen Sie (mehrfach) die Leertaste der Tastatur, um zwischen folgenden Bitraten zu wählen:

 115200 › serielle Datenübertragung mit 115.200 bit/s
 9600 › serielle Datenübertragung mit 9.600 bit/s 4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste S, um diese zu speichern. |
|------------|---|

Änderung des Standard-Modus der Service-Buchse

Über die Service-Buchse des KVM-Switches kann sowohl das Setup-Menü bedient werden, als auch die Umschaltung der Kanäle über ein serielles Gerät erfolgen.

WICHTIG: Der KVM-Extender unterscheidet – je nach Einsatzzweck – zwischen den nachfolgend aufgeführten Modi der Service-Buchse.

In der Standardeinstellung des KVM-Switches ist der Modus **Setup-Menü** aktiv. In diesem Modus wird nach dem Aufbau einer Sitzung mit dem KVM-Switch sofort das *Setup-Menü* im Terminalemulationsprogramm angezeigt.

Verwenden Sie die Service-Buchse hauptsächlich zur Umschaltung des aktiven Kanals mit einem seriellen Gerät, ist die Aktivierung des **Switch**-Modus empfehlenswert.

TIPP: Im laufenden Betrieb ist die Umschaltung des beim Start aktivierten Modus jederzeit möglich:

- Durch Eingabe des Befehls »#!« wechselt der KVM-Switch zum Modus **Setup-Menü**.
- Durch Eingabe des Befehls »!« wechselt der KVM-Switch zum **Switch**-Modus.

So wählen Sie den beim Start des KVM-Extenders zu aktivierenden Modus:

- Setup-Menü**
1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.
Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.
 2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **Service RS232 Startup Mode** aus.
 3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um zwischen folgenden Optionen zu wählen:
Setup Menu › Start des KVM-Extenders erfolgt im Modus *Setup-Menü*
Switch › Start des KVM-Extenders erfolgt im Modus *Switch*
 4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Ändern des Scancode-Sets einer PS/2-Tastatur

Wird eine Taste der PS/2-Tastatur gedrückt, sendet der Tastaturprozessor ein Datenpaket, das als Scancode bezeichnet wird. Es gibt zwei gebräuchliche Scancode-Sets (Sets 2 und 3), die verschiedene Scancodes beinhalten.

Der KVM-Switch interpretiert standardmäßig alle Eingaben einer PS/2-Tastatur mit dem Scancode-Set 2.

Falls das Verkettungszeichen (engl. *Pipe*, „|“) nicht eingegeben werden kann oder die Pfeiltasten der Tastatur nicht wie erwartet funktionieren, ist die Umstellung auf das Scancode-Set 3 empfehlenswert.

So ändern Sie die Einstellung des Scancode-Sets:

Setup-Modus	<ol style="list-style-type: none"> 1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination Hotkey + Backspace (Standard: Strg + Backspace) gleichzeitig. Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination <i>sieben Sekunden</i> lang gedrückt. 2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um ein bestimmtes Scancode-Set zu aktivieren: <ol style="list-style-type: none"> 2 ▶ Aktivierung des Scancode-Sets 2 für PS/2-Tastatureingaben 3 ▶ Aktivierung des Scancode-Sets 3 für PS/2-Tastatureingaben 3. Schalten Sie den KVM-Switch aus und wieder ein. Die Tastatur wird nach dem erneuten Einschalten initialisiert und das ausgewählte Scancode-Set angewendet.
Setup-Menü	<ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch. Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der <i>Switch-Modus</i> der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln. 2. Wählen Sie mit den Tasten Pfeil↑ bzw. Pfeil↓ die Zeile Scan Code Set aus. 3. Betätigen Sie (mehrfach) die Leertaste der Tastatur, um ein bestimmtes Scancode-Set zu aktivieren: <ol style="list-style-type: none"> 2 ▶ Aktivierung des Scancode-Sets 2 für PS/2-Tastatureingaben 3 ▶ Aktivierung des Scancode-Sets 3 für PS/2-Tastatureingaben 4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste S, um diese zu speichern. 5. Schalten Sie den KVM-Switch aus und wieder ein. Die Tastatur wird nach dem erneuten Einschalten initialisiert und das ausgewählte Scancode-Set angewendet.

Auswahl des Typs der PS/2-Tastatur

Der KVM-Switch unterstützt neben der Standard-PS/2-Tastatur die Spezialtastaturen *PixelPower Clarity (blue)* und *SKIDATA1*.

Wählen Sie ggf. den Typ der Spezialtastatur aus, falls Sie eine solche Tastatur am Arbeitsplatz einsetzen möchten.

HINWEIS: Die Auswahl des Typs der PS/2-Tastatur kann ausschließlich im Setup-Menü aktiviert werden.

So wählen Sie den Typ der PS/2-Tastatur:

Setup-Menü

1. Starten Sie mit dem Terminalemulationsprogramm den Verbindungsaufbau zum KVM-Switch.

Wird das Setup-Menü nicht angezeigt, ist der *Switch-Modus* der Service-Schnittstelle aktiv. Geben Sie »#!« ein, um zum Setup-Menü zu wechseln.
2. Wählen Sie mit den Tasten **Pfeil↑** bzw. **Pfeil↓** die Zeile **PS/2 Keyboard Type** aus.
3. Betätigen Sie (mehrfach) die **Leertaste** der Tastatur, um den Typ der Tastatur auszuwählen:

PixelPower Blue › Tastatur *PixelPower (blue)*
SKIDATA1 › Tastatur *SKIDATA1*
Standard › Standard-PS/2-Tastatur
4. Nach Auswahl der gewünschten Einstellung betätigen Sie die Taste **S**, um diese zu speichern.

Aktivierung oder Reset einer PS/2-Maus

PS/2-Mäuse unterstützen – im Gegensatz zu USB-Mäusen – nicht die Hot-Plug-Technik. Aus diesem Grund ist das Einstecken des PS/2-Steckers einer Maus im laufenden Betrieb zwar möglich, das Eingabegerät wird aber möglicherweise vom Rechner nicht erkannt.

Um die Aktivierung oder einen Reset der PS/2-Maus zu erreichen, kann durch den KVM-Switch ein spezieller Befehl an den Rechner gesendet werden.

Da die Befehle in Abhängigkeit vom verwendeten Maustyp und Betriebssystem unterschiedlich sind, stehen vier verschiedene Setup-Keys zur Verfügung.

HINWEIS: Sowohl die Aktivierung als auch der Reset einer PS/2-Maus können ausschließlich im Setup-Modus durchgeführt werden.

So erreichen Sie die Aktivierung oder einen Reset der PS/2-Maus:

Setup-Modus

1. Betätigen Sie zur Aktivierung des Setup-Modus die Tastenkombination **Hotkey + Backspace** (Standard: **Strg + Backspace**) gleichzeitig.

Bei aktivierter Hotkey-Verzögerung halten Sie die Tastenkombination *sieben Sekunden* lang gedrückt.

2. Betätigen Sie einen der unten angegebenen Setup-Keys, um die Aktivierung oder einen Reset der PS/2-Maus durchzuführen:

- M › Aktivierung der PS/2-Maus eines Linux-PC
- I › Aktivierung der PS/2-Wheel-Maus eines Linux-PC
- E › Aktivierung der PS/2-Wheel-Maus mit Zusatztasten eines Linux-PC
- R › Reset der PS/2-Maus-Schnittstelle eines Windows-PC

Bestellnummern

DVIMUX4-DL-PS/2

KVM-SWITCHES	
A210 0098	DVIMUX4-DL-PS/2
A210 0100	DVIMUX4-DL-PS/2-RM
A210 0102	DVIMUX4-DL-MC2-PS/2
A210 0103	DVIMUX4-DL-MC2-PS/2-RM
A210 0106	DVIMUX4-DL-MC3-PS/2
A210 0107	DVIMUX4-DL-MC3-PS/2-RM
A210 0110	DVIMUX4-DL-MC4-PS/2
A210 0111	DVIMUX4-DL-MC4-PS/2-RM
KABEL-SETS	
A610 0117	CPU-DVID-DL-PL-2
A610 0121	CPU-DVID-DL-PL-5
A610 0133	CPU-DVIA-PL-2
A610 0137	CPU-DVIA-PL-5

DVIMUX4-DL-USB

KVM-SWITCHES	
A210 0099	DVIMUX4-DL-USB
A210 0101	DVIMUX4-DL-USB-RM
A210 0104	DVIMUX4-DL-MC2-USB
A210 0105	DVIMUX4-DL-MC2-USB-RM
A210 0108	DVIMUX4-DL-MC3-USB
A210 0109	DVIMUX4-DL-MC3-USB-RM
A210 0112	DVIMUX4-DL-MC4-USB
A210 0113	DVIMUX4-DL-MC4-USB-RM
KABEL-SETS	
A610 0125	CPU-DVID-DL-U-2
A610 0129	CPU-DVID-DL-U-5
A610 0088	CPU-DVIA-U-2
A610 0089	CPU-DVIA-U-5

Technische Daten

Allgemeine Eigenschaften der Serie

DVIMUX4-DL-PS/2-SERIE		
Anzahl Videoquellen	pro Rechner/Arbeitsplatz:	› siehe Eigenschaften der Varianten
Arbeitsplatz	Anschlüsse pro Gerät:	1
	Anschluss:	direkt am Gerät
Schnittstellen für Arbeitsplatz	Video:	› siehe Eigenschaften der Varianten
	PS/2-Tastatur/-Maus:	2 × PS/2-Buchse
	USB-Tastatur/-Maus:	2 × USB-A-Buchse
	Audio:	1 × 3,5-mm-Klinkenbuchse (Speaker)
Rechner	Anschlüsse pro Gerät:	4
	Anschluss:	mit optionalen Kabelsets am Gerät
Schnittstellen für Rechner	Video:	› siehe Eigenschaften der Varianten
	Tastatur:	4 × PS/2-Buchse
	Maus:	4 × PS/2-Buchse
	Audio:	4 × 3,5-mm-Klinkenbuchse (Line Out)
Video	Signaltyp:	DVI-I (analoges und digitales Video)
	Videoauflösung (digital):	max. 2560 × 1600 @ 60 Hz
	Videoauflösung (analog):	max. 1920 × 1440 @ 75 Hz
	Farbmodus digital:	24 Bit
	DDC:	Enhanced Display Data Channel
	Mischbetrieb:	wird unterstützt (digital/analog)
Audio	Art:	analog
	Bandbreite:	22 kHz
Update	Verfahren:	lokale Servicebuchse
	Schnittstelle:	2,5-mm-Klinkenbuchse
Stromversorgung	Typ:	Internes Netzteil
	Anschluss:	Kaltgerätestecker (IEC-320 C14)
Gehäuse	Material:	Aluminium eloxiert
Konformität		CE, RoHS

Individuelle Eigenschaften der Varianten

DVIMUX4-DL-PS/2		
Anzahl Videoquellen	pro Rechner/Arbeitsplatz:	1
Schnittstellen für Arbeitsplatz	Video:	1 × DVI-I-Buchse
Schnittstellen für Rechner	Video:	4 × DVI-I-Buchse
Stromversorgung	Stromaufnahme (max.):	115mA@240VAC; 210mA@100VAC
	Leistungsaufnahme (max.):	13,4W@240VAC; 12,9W@100VAC
Gehäuse	Maße (B × H × T):	270 × 44 × 210 mm
	Gewicht:	ca. 1,6 kg
Einsatzumgebung	Temperatur:	+5 bis +45 °C
	Luftfeuchte:	< 80%, nicht kondensierend
DVIMUX4-DL-MC2-PS/2		
Anzahl Videoquellen	pro Rechner/Arbeitsplatz:	2
Schnittstellen für Arbeitsplatz	Video:	2 × DVI-I-Buchse
Schnittstellen für Rechner	Video:	4 × je 2 DVI-I-Buchsen
Stromversorgung	Stromaufnahme:	155mA@240VAC; 310mA@100VAC
	Leistungsaufnahme:	20,0W@240VAC; 19,1W@100VAC
Gehäuse	Maße (B × H × T):	270 × 66 × 210 mm
	Gewicht:	ca. 1,7 kg
Einsatzumgebung	Temperatur:	+5 bis +45 °C
	Luftfeuchte:	< 80%, nicht kondensierend
DVIMUX4-DL-MC3-PS/2		
Anzahl Videoquellen	pro Rechner/Arbeitsplatz:	3
Schnittstellen für Arbeitsplatz	Video:	3 × DVI-I-Buchse
Schnittstellen für Rechner	Video:	4 × je 3 DVI-I-Buchsen
Stromversorgung	Stromaufnahme:	190mA@240VAC; 410mA@100VAC
	Leistungsaufnahme:	25,5W@240VAC; 25,1W@100VAC
Gehäuse	Maße (B × H × T):	270 × 88 × 210 mm
	Gewicht:	ca. 2,1 kg
Einsatzumgebung	Temperatur:	+5 bis +45 °C
	Luftfeuchte:	< 80%, nicht kondensierend

DVIMUX4-DL-MC4-PS/2		
Anzahl Videoquellen	pro Rechner/Arbeitsplatz:	4
Schnittstellen für Arbeitsplatz	Video:	4 × DVI-I-Buchse
Schnittstellen für Rechner	Video:	4 × je 4 DVI-I-Buchsen
Stromversorgung	Stromaufnahme:	230mA@240VAC; 530mA@100VAC
	Leistungsaufnahme:	32,4W@240VAC; 32,6W@100VAC
Gehäuse	Maße (B × H × T):	270 × 132 × 210 mm
	Gewicht:	ca. 2,5 kg
Einsatzumgebung	Temperatur:	+5 bis +40 °C
	Luftfeuchte:	< 80%, nicht kondensierend

Guntermann & Drunck GmbH

Dortmunder Str. 4a
57234 Wilnsdorf

Germany

Telefon +49 (0) 2739 8901-100
Telefax +49 (0) 2739 8901-120

<http://www.GDsys.de>
sales@GDsys.de